Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

333 (6.12.1875) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. Zweites Blatt. Montag den 6. Dezember **1875.**

Bekanntmachung.

Nr. 28,589. Die Auszahlung der Unterstützungen aus dem Baden-Durlach'schen evangelischen Waisenfond, dem altbadischen evangelischen Landalmosenfond und der Katharina-Barbara-Stiftung betreffend.

An die sämmtlichen Armenräthe des Amtsbezirks.

Gemäß Erlaß Großh. Verwaltungshofs vom 29. v. M. Nr. 31,203 werden die Armenräthe angewiesen, über den richtigen Empfang der Gelder, welche jüngst aus dem Baden-Durlach'schen Waisenfond, dem altbadischen evangelischen Landalmosenfond und der Katharina-Barbara-Stiftung zu Unterstützungen durch die Verrechnung des Baden-Durlach'schen evangelischen Waisenfond (Herrn geistl. Verwalter Scholer hier) ausbezahlt worden sind, innerhalb 8 Wochen Quittungen mit einem summarischen Verwendungsnachweis anher einzusenden.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1875.

Großh. Bezirksamt.
Clauß.

Bekanntmachung.

Nr. 28,642. Den Abschluß der Feuerversicherungsbücher auf 31. Oktober 1875 betreffend.

Die mit Vollzug unserer Bekanntmachung vom 16. Oktober l. J. Nr. 24,790 (Tagblatt Nr. 288) noch rückständigen Gemeinderäthe, werden an deren Erledigung erinnert.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1875.

Großh. Bezirksamt.
Clauß.

Literarischer Verein.

Montag den 6. Dezember, Abends 8 Uhr, im kleinen Saale des Gasthofs zum Erbprinzen: Vortrag über badische Urgeschichte.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Heute Abend 8¼ Uhr Beginn der Uebung in der Turnhalle.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1875.

Das Commando.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Montag den 6. Dezember, l. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (früheres Lyceum, südlicher Flügel) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1 Waschtisch, 1 tannener Kasten, 1 Eckschrank, 1 Nachttisch und 1 Spiegel;
2) 1 Küchenschrank, 1 Taschenuhr, 1 Oeldruckbild;
3) 1 Kanapee und 1 Singer Nähmaschine;
4) 1 Nähmaschine (Löwe);
5) 2000 Stück Cigarren;
6) 1 Nähmaschine (Grover & Baker);
7) 1 Ruhebett, 1 Fauteuil und 7 gepolsterte Stühle (grün Plüsch).

Karlsruhe, den 5. Dezember 1875.

Gerichtsvollzieher **Hüttisch.**

Privat-Bekanntmachungen.

— Rüppurrerstraße 30 a, beim neuen Schullehrerseminar, ist eine geräumige Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern und Küche, unter Glasabschluß, mit Gas- und Wasserleitung, Mansarde, Speicherverschlag, 2 Kellern, Holzstall und Antheil an der Waschküche, wegen Versetzung sofort oder auf 23. April zu vermiethen.

Wohnung zu vermiethen.

* Schloßplatz 5 ist eine Wohnung im 2. Stock von 6—7 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Näheres in der Wohnung selbst zu erfragen.

Zimmer zu vermiethen.

* Ein schönes, möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn bis 1. Januar oder früher zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock. Ebendaselbst ist ein heizbares, unmöblirtes Mansardenzimmer an eine anständige Person sogleich zu vermiethen.

* Sophienstraße 31 ist im 2. Stock ein schönes, geräumiges, möblirtes Zimmer für den Monat Dezember zu vermiethen.

* Kronenstraße 13 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Betten, auf die Straße gehend, ist mit vollständiger Pension (ifr.) sofort zu vergeben. Zu erfragen Adlerstr. 18.

* Bahnhofstraße 6 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern, sowie ein kleines Zimmer an Herren oder Damen sogleich oder später zu vermiethen. Auch kann ganze Pension gegeben werden.

* Steinstraße 2 b, beim Spitalplatz, sind im 2. Stock (Bel-Etage) zwei möblirte Zimmer, ein kleines mit Balkon und ein größeres, beide auf die Straße gehend, zu vermiethen. Ebendaselbst ist auch ein unmöblirtes Zimmer zu erfragen.

Dienst-Anträge.

Ein solides Mädchen, welches kochen kann und den übrigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, auch Liebe zu einem kleinen Kinde hat, findet auf Weihnachten eine gute Stelle. Näheres Viktoriastraße 8 im untern Stock.

Dienst-Gesuch.

* Eine zuverlässige Person, welche die Kinderpflege sehr gut versteht, überhaupt häusliche Arbeiten verrichten kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Kriegsstraße 147.

Verloren.

* Ein Dienstmädchen verlor am Samstag Mittag von der Langenstraße bis an den Marktplatz einen **Pelzstauder.** Der redliche Finder wird gebeten, denselben Langestraße 62 abzugeben.

*3.1. **Ein Nähtisch**
in feiner Holzschnitzarbeit, welcher sich für ein Weihnachtsgeschenk eignet, ist billig zu verkaufen: kleine Herrenstraße 17 im 3. Stock, Vorderhaus.

Ein Wagner'scher Kochherd, bester Qualität, gebraucht, ist wegen Umzugs sehr billig abzugeben. Der Herd steht beim Fabrikanten Herrn Wagner, Akademiestraße 35. *2.1.

Verkaufsanzeigen.

* Eine **Puppenküche** und ein **Puppenzimmer,** beide vollständig eingerichtet, sind zu verkaufen: Amalienstraße 39 im Laden.

* Zu verkaufen Sophienstraße 13: ein neues, leichtes, zweirädriges Wägelchen mit Kasten und eiserner Achse, Preis 24 fl.; ein großes Volière, etwa 5 Fuß lang, mit Zinkschubladen; ein großer Fleischhackstock; ein amerikanischer Schaukelstuhl mit Rohrgeflecht.

* Ein **Schaukelpferd** ist billig zu verkaufen: Langestraße 146, Eingang Karlsstraße, 2 Treppen hoch.

2.1. Zu verkaufen sind polirte, einthürige Kästen, Wasch- und Pfeilerkommode, große und kleinere Kommode mit 4 Schubladen, Wasch-, Nacht- und Küchentische, massive Bettladen, Rost, Roßhaar- und Seegrasmatratzen, Stroh- und Rohrstühle, 1 kleineres Kanapee, Preis 16 fl., 1 gebrauchte Walzenbettlade nebst Rost 12 fl.: Waldstraße 30.

Hauskaufgesuch.

Ein Haus mittlerer Größe oder ein größeres, mit geräumigem Hof (Garten wäre angenehm) wird gegen entsprechende größere Anzahlung zu kaufen gesucht. Verschlossene Offerten mit Angabe des Kaufpreises, der Lage und der Räumlichkeiten wolle man gefälligst unter Zusicherung von Discretion an L. T. T. (Hauskaufgesuch) Kontor des Karlsruher Tagblattes adressiren.

Kauf-Gesuch.

* Zirkel 19 im dritten Stock wird ein **Puppenzimmer** zu kaufen gesucht.

Ankauf.

* Betten, Möbel, Kleider, Schuhe, Stiefel, Metall, Papier und Lumpen werden angekauft und bestens bezahlt bei

J. Freyberger, Querstraße 6.

Privat-Bekanntmachungen.

Schellfische,

täglich frisch empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Pansch-Essenzen

von
J. A. Roeder in Cöln,
Jos. Selner in Düsseldorf,
C. A. von Metternich in Mainz,
C. W. Frey in Freiburg,
J. Cederlands Söne 2 in Stockholm;

Bischof-Essenz,
Cardinal-Essenz,
Maiwein-Essenz } in kleinen Flacons;

feinsten Arac. Mandarinen-Arac.
Cognac, Rum.
Chartreuse, Allasch, Maraschino,
Curaçao, Double Anisette. Crême de Cacao,
Crême de Vanille,
ächtes, altes Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser,
ächten Nordhäuser Branntwein
und Getreidekümmel

bei
Wilhelm Hofmann,
Grossh. Hof-Lieferant.

3.1. **Reinen gesiebten Zucker, schönste, große Mandeln, feinstes Citronat** und **Orangeat, Tafelfeigen, Orangen** und **Citronen,** wie sämmtliche übrigen Artikel zur Feinbäckerei empfehle ich in besten, durchaus frischen Waaren zu den **billigsten** Preisen, worauf ich meine geehrten Abnehmer ergebenst aufmerksam mache.

J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

Zu Backereien

empfehle ich: gestoßenen und gesiebten **Zucker,** große **Mandeln,** große und kleine **Rosinen, Citronat** und **Orangeat, Feigen, Sultanini, Citronen, Landhonig,** ächten indischen **Zuckersyrup** und frisch gestoßene **Gewürze** zu den **billigsten** Preisen.

Friedrich Herlan,
4.1. Langestraße 100.

Zur Backerei auf bevorstehende Weihnachten empfehle ich:
Mandeln, neue, süße, mit und ohne Schaalen,
Rosinen, große und kleine,
Orangeat und **Citronat** in frischer Waare,
feine Gewürze, Poudre,
fein gesiebten, reinen Zucker,
Backoblaten, reinen Havanna-Honig, sowie
holländischen Syrup
zu den billigsten Preisen.

Karl Malzacher,
Langestraße 145.
4.1.

Leinene Taschentücher

in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen empfiehlt
Gustav Oberst,
4 Ritterstrasse 4.

Anzeige.

Meine sämmtlichen Colonial- und Spezereiwaaren verkaufe ich **in besten Qualitäten** zu den jeweils in diesen Blättern angezeigten **billigsten** Preisen.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Wir empfehlen zu sehr passenden

Weihnachts-Geschenken

Cigarren und **Cigaretten**

unser auf das Reichhaltigste, von den **billigsten** bis zu den **feinsten Sorten,** ausgestattete

Cigarren-Lager.

Steindecker & Strauss,
Langestraße 156.

In

Glacé-Handschuhen, Waschleder-Handschuhen, Winter-Pulswärmern, Halbhandschuhen, Fäustlingen

" seidene und wollene
seidene und wollene,

ist mein Lager durch frische Zusendungen auf's Beste assortirt, was empfehlend anzeigt

Albert Himmelheber,
2.1. Langestraße 171.

Eine Parthie
gestickte Einsätze
für Herrenhemden
(Leinen mit Futter)
empfiehlt per Stück à **1 Mark**
Gustav Oberst,
4 Ritterstraße 4.

Flanellhemden,
Unterjacken,
Unterhosen
empfiehlt vorräthig und nach Maass.
Gustav Oberst,
4 Ritterstrasse 4.

Das photographische Atelier von Schuhmann & Sohn bleibt eingetretenen Trauerfalles halber Montag Vormittag geschlossen.

Hemden nach Maass

in solider Ausführung;

Fertige Hemden

in allen Sorten empfiehlt zu möglichst billigen Preisen
Gustav Oberst,
4 Ritterstrasse 4.

Farbige und schwarze Seidenzeuge,

das Neueste für den Winter, sind bei mir eingetroffen und können sowohl am Stück als auch **an Resten** abgegeben werden.
Grosgrain, schwer, von 2 fl. 20 kr. per Meter.
Faille, " " 2 fl. 10 kr. " "
Taffetas, " " 1 fl. 45 kr. " "

Dertinger,
Fasanenstraße 8.

Winter-Paletots und Schlafröcke

empfiehlt billigst
Eduard Bösch,
5.5. Waldstraße 26.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich zur jetzigen Saison im Waschen von wollenen und seidenen **Kleidern, weißen Cachemirsachen, Tüll, Tarlatan, Spitzen** ꝛc. Auch werden **Handschuhe** in kürzester Zeit schön, nach neuester Art gewaschen.

Frau **Rothschild,** Waldstraße 83.

3.1.

Visitenkarten feinster Ausstattung.

Louis Döring
Carlsruhe
Langestraße 159.

---

* Heute früh Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste, wozu höflichst einladet
W. Grimm, Kronenstraße 3.

Theâtre variété
im Thalia-Theater (Café Maurer).

Heute Montag den 6. Dezember 1875

Große brillante Vorstellung

der Künstler- und Pantomimiker-Gesellschaft unter Direction von **Gustav Franz.**
Großes Concert. — Gallerie lebender Bilder. — Equilibristik. — Pantomime.
Anfang 7 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.
Preise der Plätze: Loge 1 M. 20 Pf., Sperrsitz 1 M., I. Platz 80 Pf., II. Platz 60 Pf, Gallerie 35 Pf.

Kirschenwasser

unter Garantie für ächt

versende in Kisten von ½ Dutzend Flaschen und mehr zu billigen Preisen.

Müllheim i. Breisgau, Dezember 1875.

6.1. **Theodor Egel.**

Keine zerbrochenen und faulen Eier in der Küche.

B. v. Effner's Eierconserve,

dargestellt aus frischen Eiern, ohne fremden Zusatz, jahrelang haltbar, vollständiger Ersatz des frischen Ei's und äußerst billig durch ihre Ausgiebigkeit bei der Anwendung, empfiehlt

Th. Brugier, Generalagent, Karlsruhe.

3.1. **Th. Speck,** Karlsruhe, Langestraße.

---

*3.2. **Gasthaus zum Ritter.**

Feinstes Prinz'sches **Lagerbier**, ½ Liter 12 Pf. empfiehlt **Astor.**

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir die schmerzliche Trauerkunde mit, daß unser lieber Vater, Schwieger- und Großvater,

Theodor Schuhmann,

Partikulier,

heute Mittag 12 Uhr durch einen Herzschlag schnell und unerwartet in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1875.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag Vormittag um 11 Uhr statt. — Trauerhaus: Wilhelmsstraße 30.

Sollte Jemand bei der Ansage übersehen worden sein, so bitten wir, dieses als solche annehmen zu wollen.

---

* **Danksagung.**

Allen Denjenigen, welche unsern lieben, seligen Gatten, Vater und Schwiegervater

Martin Faller, Bahnhofarbeiter,

während seinem schweren Krankenlager besuchten, ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten und seinen Sarg so reichlich mit Blumen zierten, sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Bürger-Verein.

Das auf den **7. Dezember** vorgemerkte

Concert

kann eingetretener Hindernisse wegen **nicht** stattfinden.

Weiteres hierüber geben wir demnächst bekannt.

Der Ausschuß.

Sterbkassen-Verein für niedere Diener in Baden.

Einladung.

Zu der heute Abend 8 Uhr stattfindenden **Monatsversammlung** lade ich sämmtliche Mitglieder, mit der Aufforderung zum pünktlichen Erscheinen, ein. Die Versammlung findet, wie immer, in der Restauration zum Strauß, Spitalstraße 45, statt.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1875.

Der Bezirksvorstand.

V. d. R. u. L. O.

2.2. Montag den 6. d. M.:

Offizielle Versammlung

Abends 9 Uhr.

1. Vorstands-Wahl,
2. Bericht der Commission,
3. Besprechung wegen Weihnachtsfeier.

3.2. **Sauerkraut,** sowie **Salzbohnen** fortwährend bei

Leopold Laub,
Leopoldstraße 11.

---

* **Geschmackvolles Bauern- und Kartoffelbrod von vorzüglicher Güte ist täglich frisch zu haben bei**

Bäcker Fr. Schweigert,
Zähringerstraße 70.

6.1.

Carl Malzacher,

Langestrasse 145,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Wachslichtern,

Christbaumlichtchen,

in allen Farben, sowie in allen Grössen,

Wachsstöcken,

weiß, gelb und gemalt,

en gros und en détail.

Neu!

Mit ächtem **Jouvin Schnitt** Glacéhandschuhe, 1- und 2knöpfig, äusserst dauerhaft, in grösster Auswahl zu billigstem Preis empfiehlt

Ludwig Oehl,

Handschuh-Manufactur en gros et en detail,

— 185 Langestrasse.

Taschentücher:

Bielefelder, Irische, Schlesische,
Batist-, Cambric- *und* ***Linontücher,***
Bedruckte *und* ***farbig gewebte*** *für Schnupfer,*
Weiss Leinen-Taschentücher *mit farb. gew. Borde,*
Batisttücher *mit Hohlsaum,*
Leinen-Taschentücher *für Kinder, weiss und farbig,*
Ostindische Foulards *verschiedener Grösse,*
Weisse *und* ***farbige Cachenez,***
das Neueste in den besten Qualitäten bei

Lembke & Voit,

6.2. **3 Friedrichsplatz.**

Seidenzeuge (Faille) in allen Farben, 60 Cm. breit, à Meter 5 Mark, Schwarze Seidenzeuge in guten Qualitäten, à Meter von 4 Mark an, Schwarze Seidensammte (zu Paletots), à Meter 8 Mark

empfiehlt zu obigen billigen Preisen für **Weihnachtsgeschenke**

Julius Levinger jun.,

173 Langestraße 173.

3.3.

Liederhalle Karlsruhe.

Montag den 6. Dezember 1875

Musikalische Abend-Unterhaltung

im

grossen Saale der Gesellschaft Eintracht.

I.

1. Männerchor: **Herr unser Gott! erhöre unser Flehen!** Hymne . . . Franz Schubert.
mit Harmonium- und Streichquintett-Begleitung.

2. Arie für Tenor aus der Oper: **Don Juan** . . . . . W. A. Mozart.
vorgetragen von Hofopernsänger Herrn Rosenberg.

3. Streichquartette: { a. **Träumerei** . . . . . Robert Schumann.
b. Variationen über: **Gott erhalte Franz den Kaiser** Jos. Haydn.
vorgetragen von den Herren Hofmusikern Freiberg, Steinbrecher, Glück und Ebner

4. Männerchor: **Zum Walde.** Gedicht von G. Scheurlin . . . . . Joh. Herbeck.
mit Begleitung von 4 Hörnern.

5. Violoncellsoli: { a. **Larghetto** . . . . . W. A. Mozart.
d. **La Romanesca.** Tanzmelodie aus d. 16. Jahrh.
mit Streichquintett-Begleitung, vorgetragen von Herrn Professor Bernhard Cossmann.

6. Lieder für Sopran: { a. **Rose und Nachtigall.** Gedicht von Risch . . Heinr. Hofmann.
b. **„Im Gras der erste Morgenthau."** Gedicht von H. v. Kirschmann . . . . . Lud. Hartmann.
vorgetragen von Fräulein Burger, Grossherzogliche Hofsängerin.

7. Männerchor: **Zum schwarzen Wallfisch von Ascalon.** Gedicht aus V. J. Scheffel's „Gaudeamus" . . . . . Rich. Schmidt.

II.

1. Männerchor: **Nachtgesang im Walde.** Gedicht von Gabr. Seidl . . . Franz Schubert.
mit Begleitung von 4 Hörnern.

2. **Frühlingslied** für Tenor. Ged. v. J. Barbier, Deutsch v. S. Mosenthal Ch. Gounod.
vorgetragen von Herrn Rosenberg.

3. Violoncellsoli: { a. **Notturno** . . . . . Bernh. Cossmann.
b. **Am Springbrunnen** . . . . . Davidoff.
vorgetragen von Herrn Bernhard Cossmann.

4. Männerchöre: { a. **„Mein Schatz der ist auf die Wanderschaft"** . . . . . zwei altdeutsche Volkslieder W. Speidel.
b. **Liebeslied der Wandernden** . H. Langer.

5. **Walzer** für Sopran (neu). Gedicht von Zaffira . . . . . L. Arditi.
vorgetragen von Fräulein Burger.

6. Männerchor: **Goldene Lebensregeln.** Quodlibet . . . . . Rich. Genée.

Klavierbegleitung: Herr Hofmusikus Heinrich Krug.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Verein bildender Künstler.

2.1. Dienstag den 7. Dezember
Generalversammlung.
Abstimmung über zur Aufnahme Angemeldete.
Revisionsbericht.

Liederkranz.

Heute Abend **keine** Probe. Morgen **Dienstag** Abend präcis 8 Uhr erste **Hauptprobe** im großen Eintrachtssaale. Die **Sänger versammeln** sich im **Probelokal** und werden dringend ersucht, **pünktlich** und zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.

Liedertafel.

Heute Abend Probe zu besonderem Zweck.

Der Vorstand.

Gottesdienst. — 8. Dezember 1875.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6½ Uhr Frühmesse.
7½ Uhr Messe.
8½ Uhr Militärgottesdienst.
9½ Uhr Hauptgottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Armbruster.
11½ Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.
3 Uhr Jubiläumsandacht: Hr. Kaplan Albert.
Am Samstag, Abends 5 Uhr, Jubiläumsandachten: Hr. Kaplan Albert.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.